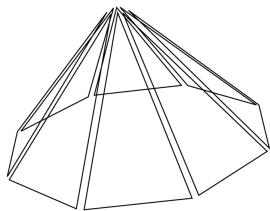


Die gläserne Decke Die gläserne Decke Die gläserne Decke Die gläserne Decke



Österreichischer Journalistinnenkongress '99

„Wegweiser nach oben“

Ausbildung und Karriereplanung für Frauen in Medienberufen
Eine Initiative von Maria Schaubmauer, Maria Rauch-Hallat und Lorenz Fritz

ÖSTERREICHISCHER JOURNALISTINNENKONGRESS '99 30. November 1999 – Haus der Industrie/Wien

REFERENTEN

Dr. Elisabeth BLEYLEBEN-KOREN, geboren 1948 in Wien, 1966-1972 Studium der Rechtswissenschaften in Wien. 1973 Beginn der Banklaufbahn an der Creditanstalt Bankverein, 1977 Wechsel zur Ersten. Im Juli 1977 wird sie in den Vorstand bestellt, wo sie für den Wohnbau, die Groß- und Kommerzkunden sowie die Öffentliche Hand zuständig ist. Weiters unterstehen ihr die Bereiche Personal und Recht, und sie ist für das Programm-Management zur Erreichung der Ergebnisziele verantwortlich.

Dkfm. Lorenz FRITZ, verheiratet, Vater zweier Töchter. Absolvent der Hochschule für Welthandel in Wien; seit 1997 Generalsekretär der Industriellenvereinigung (IV). Koordination sämtlicher Aufgaben der IV, sowohl in den Landesgruppen als auch im Büro der Industriellenvereinigung in Brüssel. Zuvor war Dkfm. Lorenz Fritz fast 30 Jahre bei Alcatel Austria, von 1988 – 1996 als Generaldirektor.

Dr. Othmar HILL, geboren 1948, studierte Wirtschaftspsychologie. Ab 1978 wandte er sich in seinem Management-Beratungsunternehmen „Hill International“ (mit über 30 Büros in 18 Ländern) der Forschungs- und Entwicklungstätigkeit sowie der Lehre und dem Training zu. Er unterrichtet an in- und ausländischen Ausbildungsstätten, beteiligt sich publizistisch im fachlichen Diskurs und ist Berater bei der UNIDO.

Dr. Katharina KRAWAGNA-PFEIFER, Studium der Rechtswissenschaften in Linz, Promotion 1978. Seit 1974 ständige freie Mitarbeiterin der „Salzburger Nachrichten“, Redaktion Linz. 1978/79 Aufenthalt in Paris. 1979 - 93 in der Zentralredaktion der „Salzburger Nachrichten“. Seit 1993 Ressortleiterin Innenpolitik der Tageszeitung „Der Standard“.

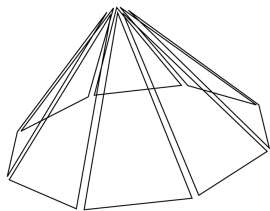
Dr. Monika LINDNER, geb. in Tirol. Studium der Theaterwissenschaften an der Universität Wien. Journalistische Ausbildung bei Hellmuth Andics. Freie Mitarbeiterin im ORF (Abteilung Politik und Zeitgeschehen). 1979 übernahm Frau Dr. Lindner die ORF-Pressestelle, drei Jahre später übersiedelte sie in den Stab des Generalintendanten. 1991: Leiterin der WIR-Redaktion, Chefin der Sendung „Willkommen Österreich“. Seit Oktober 1998 Landesintendantin ORF Niederösterreich.

Dr. Wiebke MÜLLER, Jahrgang 1969, Abitur 1987 an Reclam-Gymnasium Leipzig, Journalismus-Studium an der Universität Leipzig (1988 bis 1992), Abschluss als Diplom-Journalistin, Postgraduales Studium „Europa-Journalismus“ am Centre de Formation des Journalistes, Paris. Promotion am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Universität Leipzig. Freie Mitarbeit in Hörfunk, Presse und Öffentlichkeitsarbeit. Freie Journalistin.

Vielen Dank dem
Hauptsponsor

Organisation: DIE SCHWARZ, A-1230 Wien, Anton Baumgartner Str. 44/A5/083, Tel: 0043-1-667 31 69, Fax 66 77 055, Hotline: 0699 – 13 00 41 56
e-mail: JK@die-schwarz.at URL: <http://die-schwarz.at> Hfo.Nr.: 004-95905 bei der Erste-Bank der oesterr. Sparkassen AG

Die gläserne Decke Die gläserne Decke Die gläserne Decke Die gläserne Decke



Österreichischer Journalistinnenkongress '99

„Wegweiser nach oben“

Ausbildung und Karriereplanung für Frauen in Medienberufen

Eine Initiative von Maria Schaubmauer, Maria Rauch-Kallat und Lorenz Fritz

Univ. Prof. Dr. Irene NEVERLA, Jahrgang 1952, Studium der Kommunikationswissenschaft, Soziologie und Psychologie an den Universitäten Wien, Salzburg und München. Professorin für Kommunikationswissenschaft am Institut für Journalistik der Universität Hamburg seit 1992 und Direktorin des Instituts seit 1996. Schwerpunkte in Forschung und Lehre:

Journalismusforschung, Publikums- und Wirkungsforschung, Neue Medien, Gender Studies. Veröffentlichte u.a.: Journalistinnen. Frauen in einem Männerberuf (zusammen mit Gerda Kanzleiter, Frankfurt 1984).

Elmar OBERHAUSER, geb. 1947 in Hohenems, nach der Matura Volks- und Hauptschullehrer in Vorarlberg, daneben ab 1971 freier Mitarbeiter der Sportredaktion von Radio Vorarlberg, 1975 bis 1987 Redakteur beim Aktuellen Dienst Landesstudio Vorarlberg und in Wien, 1987 bis 1991 Chef der Bundesländer-Redaktion im ORF Wien, 1989 bis 1994 ZIB 2-Moderator, ab 1991 Sendungsverantwortlicher der ZIB 2, ab 1993 Chefredakteur des Aktuellen Dienstes Fernsehen, ab Jänner 1995 Hauptabteilungsleiter Sport Fernsehen.

Mag. Dr. Rotraud A. PERNER, geboren 1944, promovierte Juristin, Diplom. Erwachsenenbildnerin, Psychotherapeutin (Psychoanalyse), Hochschullehrerin, Gerichtssachverständige, Publizistin (z. B. „Die Tao-Frau - Der weibliche Weg zur Karriere“, C.H. Beck, München 1997). 1968 - 1975 volkswirtschaftliche Referentin in der Österreichischen Nationalbank, 1978 - 1986 Bildungsmanagerin (VJZW), dazu 15 Jahre Kommunalpolitikerin, seit 1984 Leitung des eigenen Instituts für Projektberatung, Personal Training und Supervision (IPPS).

Dr. Johanna RACHINGER, geb. 9. 1. 1960 in Putzleinsdorf OÖ. Handelsakademiematura, Studium der Germanistik und Theaterwissenschaft an der Universität Wien. Lektorin beim Milena-Verlag (früher Wiener Frauenverlag), danach Leiterin der Buchberatungsstelle des Österreichischen Bibliothekswerks. Ausbildung zur Bibliothekarin und Erwachsenenbildnerin. Lehrauftrag am Institut für Germanistik der Universität Salzburg. Seit 1992 beim Verlag Carl Ueberreuter, seit 1995 Geschäftsführerin des Verlags.

Dr. Meinrad RAHOFER, geb. 1. 2. 1956 in Frankenmarkt OÖ, Studium von Recht, Publizistik und Politologie an der Universität Salzburg. Seit 1982 journalistisch tätig bei Zeitungen, Zeitschriften, in der Werbung und PR. Seit Juni 1997 Geschäftsführer des Kuratoriums für Journalistenausbildung an der Österreichischen Medienakademie.

Maria RAUCH-KALLAT, geb. 1949 in Wien. Ausgebildete Lehrerin; von 1983-92 Geschäftsführerin des Sozialen Hilfswerks; 1983-87 : Abgeordnete zum Bundesrat; 1987-92: Abgeordnete zum Wiener Landtag und Gemeinderat; ab 1988 Landesleiterin der Wiener ÖVP-Frauenbewegung; 1992-95 Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie; 1995 - 99 Abgeordnete zum Nationalrat; seit 1995 Generalsekretärin der ÖVP. 1986 Gründung und Aufbau des Frauennetzwerks „alpha“, 1989 Gründungsmitglied „MÖWE“, 1990 „Aktion Mensch“, 1996 „Lobby für Kinder“.

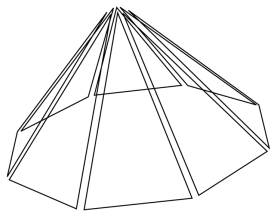
Vielen Dank dem
Hauptsponsor

ERSTE BANK

Organisation: DIE SCHWARZ, A-1230 Wien, Anton Baumgartner Str. 44/A5/083, Tel: 0043-1-667 31 69, Fax 66 77 055, Hotline: 0699 - 13 00 41 56

e-mail: JH@die-schwarz.at URL: <http://die-schwarz.at> Hfo.Nr.: 004-95905 bei der Erste-Bank der oesterr. Sparkassen AG

Die gläserne Decke Die gläserne Decke Die gläserne Decke Die gläserne Decke



Österreichischer Journalistinnenkongress '99

„Wegweiser nach oben“

Ausbildung und Karriereplanung für Frauen in Medienberufen

Eine Initiative von Maria Schaumaier, Maria Rauch-Hallat und Lorenz Fritz

Dkfm. Dr. Maria SCHAUMAYER, geb. 1931 in Graz; Studium an der Hochschule für Welthandel und an der Universität Innsbruck. Ihr Berufsweg begann in der Industrie, führte über das Bankwesen in die Wiener Landesregierung (Ressortverantwortung Wiener Stadtwerke etc.). Im Vorstand der OMV AG startete sie die erste Teilprivatisierung. Als Präsidentin der Österreichischen Nationalbank 1990 – 1995 wirkte sie für die rasche Teilnahme Österreichs an der Europäischen Währungsunion.

Gerhard VOGL, geb. 1941, absolvierte 1960 bis 1971 eine Generalstabsausbildung an der Theresianischen Militärakademie. 1971 trat er in die Nachrichtenredaktion des ORF ein. 7 Jahre Innenpolitik beim Fernsehen, 1981 bis 1985 Bürochef bei Generalintendant Gerd Bacher, 1985 - 1991 Leiter der Abteilung Aus- und Weiterbildung, 1992 bis 1995 zentraler Chefredakteur des ORF. Leiter politischer Diskussionssendungen. Lehrbeauftragter des Instituts für Publizistik an der Uni Wien und des Medienkundlichen Lehrgangs, Uni Graz. Vizepräsident des Funder Instituts. Gerhard Vogl ist verheiratet und hat 3 Kinder.

Dr. Brigitte WOLF, studierte Publizistik und Kommunikationswissenschaft sowie Psychologie und promovierte 1988 zum Doktor der Philosophie. Bereits während ihrer Studienzeit arbeitete sie im ORF. 1991 bis 1994 Bürochefin bei Generalintendant Gerd Bacher, 1994/1995 Leiterin der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit und ORF-Pressesprecherin. Bevor sie die Leitung der BAF übernahm, war Dr. Brigitte Wolf 3 Jahre in Karenz. Ihr Sohn Max ist 4 Jahre alt. Als Leiterin der Berufs- und Weiterbildung ist sie jetzt u.a. für die Leitung der gesamten Berufsausbildung in allen Bereichen des ORF, die Nachwuchsplanung und die Führungskräfteausbildung zuständig.

Dr. Senta ZIEGLER, Juristin und Publizistin seit 25 Jahren. Sie begann 1973 bei der Tageszeitung „Die Presse“, arbeitete als Literaturrezensentin für den Rundfunk, leitete das Wissenschafts- und Medienressort der „Wochenpresse“, war Chefinterviewerin bei „Die Ganze Woche“ und gehört heute zum Team des Polit- und Gesellschaftsmagazins „News“. Diverse Veröffentlichungen, u. a. „Die Macht der Medien richtig nutzen“ und aktuell: „Österreichs First Ladies“ (Ueberreuter 1999).

Vielen Dank dem
Hauptsponsor

ERSTE BANK

Organisation: DIE SCHWARZ, A-1230 Wien, Anton Baumgartner Str. 44/A5/083, Tel: 0043-1-667 31 69, Fax 66 77 055, Hotline: 0699 – 13 00 41 56

e-mail: JK@die-schwarz.at URL: <http://die-schwarz.at> Hfo.Nr.: 004-95905 bei der Erste-Bank der oesterr. Sparkassen AG